



# IBSolution Best Practice Geschäftsprozesse

Branche: Medizintechnik

## Projektziel

Ziel des Projektes war die Ablösung der manuellen Materialanlage bzw. -pflege durch die Einführung eines systemgestützten Prozesses einschließlich der Optimierung des bestehenden Prozessablaufes. Auf diese Weise wird der Arbeitsaufwand für die Stammdatenpflege deutlich reduziert werden. Zudem möchte das Unternehmen ein zentrales Materialstammdatenmanagement aufbauen.

## Herausforderungen

Die späteren Anwender werden bei der Neuanlage eines Materials derart unterstützt werden, dass nach Eingabe bestimmter Werte, wie z. B. der Materialart, weitere Feldwerte automatisch gepflegt werden und keiner manuellen Eingabe bedürfen. Für die Erstellung dieses vordefinierten BPM Regelwerks wurden von IBSolution komplexe Regelableitungen für die einzelnen Stammdatenattribute definiert.

## Überblick

- Analyse und Dokumentation der bestehenden Prozesse anhand mehrerer Workshops
- Aufzeigen von Optimierungspotenzialen der Materialanlage und -änderung im Rahmen der Prozessberatung
- Handlungsempfehlung für geeignete Software-Komponenten
- Implementierung der Software-Komponenten (SAP MDM, SAP PI, SAP CE mit BPM, BRM, WebDynpro for Java)
- Aufbau eines zentralen Stammdaten-Szenarios für das Stammdatenobjekt Materialstamm
- Anbindung an das Katalogsystem (non-SAP)
- Modellierung der Prozesse für die Materialpflege
- Erfassung der globalen Materialstammdaten mit lokalen Ableitungen
- Integration des Anlage- und Pflegeprozesses in das Portal

## Projekt-Highlights

IBSolution konzipierte eine ergonomische und flexible Benutzeroberfläche. So werden dem Benutzer nur die Werte zur Verfügung gestellt, die für Materialanlage und -pflege relevant sind. Es werden z.B. nur die Herstellerbetriebe zur Auswahl gestellt, die das Material tatsächlich produzieren. Eine User-Steuerung führt den Anwender zielgerichtet durch den Prozess.

Des Weiteren entwickelte IBSolution eine komplexe Matrix als Basis für vordefinierte Regelsätze bei der Materialanlage. So lassen sich ca. 120 lokale Felder anhand von Regeln ableiten und werden zukünftig automatisch ausgefüllt.

## Nutzen und Ergebnis

Dank der Beratung von IBSolution ist es gelungen, den Prozess der Materialanlage und -pflege deutlich zu beschleunigen. Im Prozess werden Medienbrüche gänzlich vermieden. Alle Prozessschritte werden über eine zentrale Benutzeroberfläche abgebildet (Enterprise Portal). Eine partielle Automatisierung sowie reduzierte Fehlerquoten sparen zusätzlich Zeit bei der Eingabe und Bearbeitung der Daten. Auch die Datenqualität an sich wurde dank eines zentralisierten Stammdaten-Managements spürbar verbessert.